



MAPEI®

[Realtà MAPEI]

KUNDENMAGAZIN
Nr. 02-20

Juli 2020
MAPEI Austria

 **MAPEI 40**
JAHRE



QUALITÄT MADE IN AUSTRIA

40 JAHRE
BAU-QUALITÄT
MADE IN AUSTRIA

HERAUSFORDERUNGEN SIND DA, UM GEMEISTERT ZU WERDEN



5

EDITORIAL

Herausforderungen sind da, um gemeistert zu werden | 3

40 JAHRE SPECIAL

40 Jahre MAPEI Austria
40 Jahre Qualität Made in Austria | 5

UNTERNEHMEN

Lernen aus der Krise | 10
MAPEI baut auf Digitalisierung | 12
Wir unterstützen regionale Gastronomie | 15



28

PRODUKTWELT

Keracolor und Keraquick | 17

REFERENZPROJEKTE

Luxus bis zur letzten Fliese | 18
Es lebe der Sport | 20
Glück auf für den Semmering-Basistunnel | 22
Der längste Stadtautobahntunnel Europas ist sicherer | 24
MAPEI als starker Partner am Wiener Flughafen | 26



32

INTERNATIONAL

Louvre Abu Dhabi | 28

RÜCKBLICK

Ein Ass für alle Fälle | 30
„MAPEI On Tour“
Expertenwissen und Profis direkt vor Ort | 32

CORONA

Gemeinsam Stark im Kampf gegen Covid-19 | 35
MAPEI – Ihr verlässlicher Partner der Baubranche | 37
#stayhome – Kids Mal-Contest | 38

Lieber Leserinnen, liebe Leser!

„Herausforderungen sind da, um gemeistert zu werden.“

Noch nie zuvor in der 40-jährigen MAPEI Austria-Geschichte hatte diese Aussage so viel Bedeutung wie in den vergangenen Monaten. Denn Covid-19 stellte alle vor große Herausforderungen. Unser Ziel war es, die Baubranche weiter mit qualitätsgeprüften Baustoffen Made in Austria zu versorgen – und das haben wir gemeinsam geschafft. Ein großes Danke an alle Mitarbeiter der MAPEI Austria GmbH für ihren unermüdlischen Einsatz! Nur mit ihrer Hilfe haben wir diese Zeit gemeistert. Auch bei unseren Partnern möchte ich mich für die gute Zusammenarbeit und ihr Vertrauen bedanken.

Nun gilt es, den Blick nach vorne zu richten und den Fokus auf die Zukunft zu legen. Wir haben uns trotz der schwierigen Zeit weiterentwickelt und neue Wege gefunden, uns zu profilieren. So konnten wir im Mai unser erstes Online-Training zum Thema „Verbundabdichtung Plus“ erfolgreich veranstalten.

Die Digitalisierung ist längst in die Baubranche eingezogen. Und auch wir arbeiten laufend an unserem Online-Auftritt. Vor allem in den letzten Monaten haben wir diesen Bereich stark forciert und weiterentwickelt. In dieser Ausgabe berichten wir ausführlich über unsere neuen Online-Serviceangebote.

In dieser zweiten Ausgabe 2020 der Realtà MAPEI erhalten Sie außerdem spannende Einblicke in unsere Produktwelt. Wir stellen unseren neuen Klebe- und Reparaturmörtel Keraquick S1 Fast vor und zeigen Ihnen die neue, verbesserte Verpackung unseres Fugenmörtels.

Ein besonderes Highlight ist unser 40-Jahre-Special. Bereits seit 40 Jahren unterstützen wir die Baubranche in Österreich bei den unterschiedlichsten Bauvorhaben und arbeiten kontinuierlich an unseren Produkten. Vor allem das Thema Nachhaltigkeit spielt dabei eine große Rolle. Gerade jetzt gilt es, nachhaltige Wege für unser Handeln zu finden, regionale Lösungen zu kreieren und auf Partner in Österreich zu setzen. Unsere Intention ist es, Sie weitere 40 Jahre mit qualitätsgeprüften Baustoffen „Made in Austria“ zu versorgen. Schenken Sie uns weiterhin Ihr Vertrauen, damit wir Sie auch in Zukunft als IHR starker Partner am Bau unterstützen können, denn bei uns stimmt eben die [Bau]chemie!

Herzlich,

Mag. Andreas Wolf
Geschäftsführer MAPEI Austria GmbH



40 JAHRE MAPEI AUSTRIA 40 JAHRE QUALITÄT MADE IN AUSTRIA

**WIR SORGEN FÜR QUALITÄTSGEPRÜFTE BAUSTOFFE UND
BAUCHEMISCHE PRODUKTE IM GANZEN LAND**

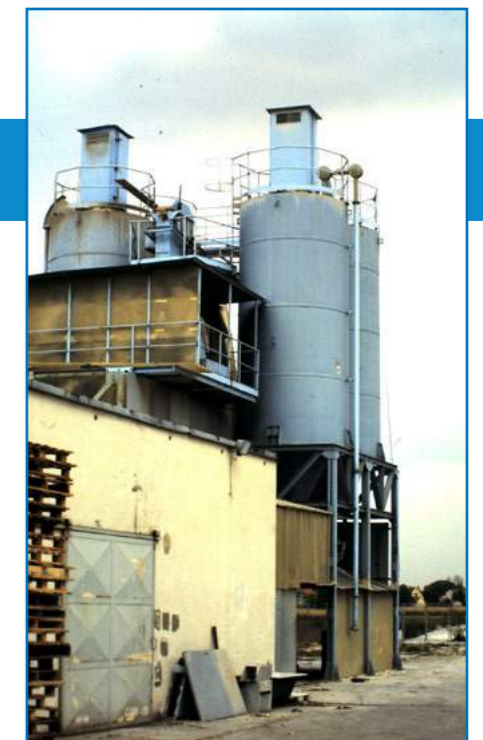
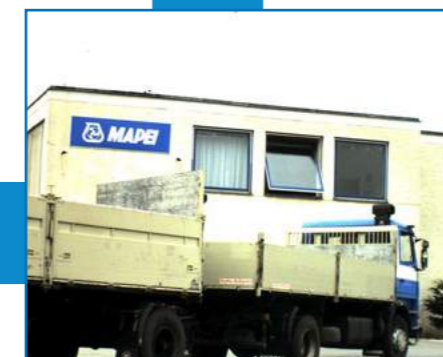


1986: NUSSDORF

Von einem kleinen Unternehmen am Rande Mailands wurde die MAPEI Gruppe zum führenden Hersteller bauchemischer Produkte. Mit den Produktionsstandorten in Nußdorf ob der Traisen und Langenwang sowie zahlreichen Außenstandorten ist auch die MAPEI Austria GmbH aus der heimischen Baubranche nicht mehr wegzudenken – seit mittlerweile 40 Jahren!

1980 als Handelsfirma in Wien gegründet, wurde 1986 der Produktionsstandort Traismauer in Niederösterreich eröffnet. Dieser Standort entwickelte sich im Laufe der Zeit zur Zentrale der MAPEI Austria GmbH. Im Jahr 2009 beteiligte sich das Unternehmen mit italienischen Wurzeln an der Firma Betontechnik und konnte damit eine Produktionsstätte gewinnen und neue Arbeitsplätze schaffen. 2016 wurden die beiden Firmen schließlich zur MAPEI Austria GmbH zusammengelegt.

Zu dieser zählen neben den beiden Produktionsstätten auch Außenlager in Brunn am Gebirge und Hall in Tirol sowie die Efr Partneranlagen in Graz und Klagenfurt. Mit rund 140 Beschäftigten in ganz Österreich wurden im Jahr 2019 an den Produktionsstandorten Nußdorf ob der Traisen und Langenwang gesamt 50.000 Tonnen bauchemische Produkte erzeugt.



40

ZENTRALE IN NUSSDORF



2007: BESUCH VON CEO DR. SQUINZI



2009: BESUCH DER EIGENTÜMER-FAMILIE SQUINZI



2008: UMBAU VORHER | NACHHER



1996-97: BAUARBEITEN



STANDORT LANGENWANG

2005: 25-JÄHRIGES JUBILÄUM DER MAPEI AUSTRIA



2013: MAPEI INSIGHTS AM POGUSCH IM STEIRERECK



2019: BIENENSTÖCKE AM FIRMENGELÄNDE IN NUSSDORF UND LANGENWANG

2017 wurde der Standort in Nußdorf ob der Traisen um eine neue Lagerhalle erweitert. Im Jubiläumsjahr 2020 folgt der nächste Ausbau – eine Erweiterung und Modernisierung der Produktionsanlage.

„Die Inbetriebnahme der neuen Anlage im Herbst 2020 wird ein großer Schritt in die richtige Richtung. Dabei denke ich an die Standortsicherung, die wirtschaftliche Unabhängigkeit und vor allem an eine nachhaltige Produktion.“

betont Mag. Andreas Wolf, Geschäftsführer MAPEI Austria GmbH.

JAHRE

MAPEI AUSTRIA

QUALITÄT MADE IN AUSTRIA

2019: VISION RUN IN ST. PÖLTEN



2018: HALLENERÖFFNUNG IN NUSSDORF



2017: SERVICE-KAMPAGNE
#MAPEI IMMER WIEDER, IMMER WIEDER



2016: TEAMBUILDING



2014: SOMMERNACHTSFEST BEI MAPEI



2015: PRESSEKONFERENZEN



2016: FACHMESSE FÜR KACHELÖFEN UND KERAMIK



2014: BESUCH VON DR. GIORGIO SQUINZI UND DER EIGENTÜMER-FAMILIE



2014: WERKBESICHTIGUNG IM HEAD-QUARTER IN MAILAND

Das Unternehmen setzt in Österreich auf 10 verschiedene Produktlinien. Die Produkteigenschaften dieses breitgefächerten Sortiments mit über 5.500 Produkten werden permanent weiterentwickelt und auf die Anforderungen der Bauwirtschaft abgestimmt. Von der perfekten Fliesenverlegung über die Betoninstandsetzung bis hin zu Abdichtungssystemen und Tunnelbau gibt es bei MAPEI Lösungen für die gesamte Bau-branchen. MAPEI Produkte kommen nämlich auch bei Großbaustellen und Tunnelbauten, wie dem Plabutschtunnel oder dem Semmeringbasistunnel, zum Einsatz. Ebenso zählen unterschiedlichste Wellnesshotels, wie zum Beispiel das Aqua Dome in Tirol, oder auch Touristenattraktionen, wie die KTM Motohall in Mattighofen, zu den MAPEI Referenzen.

Dass selbst bei den größten und wichtigsten Projekten des Landes auf die Qualität der MAPEI Austria GmbH gesetzt wird, liegt unter anderem am maßgeschneiderten Service. So gibt es etwa neben den modernst ausgestatteten Prüflabors an den Produktionsstandorten auch mobile Laborbusse. Diese garantieren eine flexible und individuelle Projektbetreuung sowie höchstes Know-how direkt auf der Baustelle! Dadurch zeichnet sich MAPEI als verlässlicher Partner für die Zukunft aus.

LERNEN AUS DER KRISE

„JEDES UNTERNEHMEN WIRD ZUKÜNFTIG NOCH STÄRKER GEFORDERT, SEINEN BEITRAG ZU LEISTEN.“

MAPEI Geschäftsführer Mag. Andreas Wolf, im Interview zur aktuellen Covid-19-Krise. Wie die MAPEI Austria GmbH auf die Krise reagierte und was die Baubranche für die Zukunft mitnehmen sollte, erfahren Sie hier exklusiv.

Wie geht es der Baustoff-Industrie in Zeiten der Covid-19-Krise und danach?

Das Coronavirus stellte uns alle vor neue, noch nie dagewesene Herausforderungen, auf die wir rasch und flexibel reagieren mussten. Es ging vor allem darum, die Produktions- und Lieferkette zu sichern, um die Bauindustrie weiter mit Qualitätsprodukten zu versorgen und dadurch Arbeitsplätze zu sichern.

Wie sehen Sie in Folge der Corona-Krise die Zukunft der Baubranche – mittel- und langfristige Perspektive und darüber hinaus?

Kurzfristig gesehen kamen wir sprichwörtlich mit einem blauen Auge davon. Wir mussten natürlich Umsatzeinbußen in Kauf nehmen, allerdings nicht im Ausmaß anderer Branchen. Jedoch wird der Bau mit seinen vielen Gewerken eine Branche sein, die die Corona-Krise noch lange spüren wird. Wir rechnen damit, dass vor allem in der Gastronomie und Hotellerie von großen Investitionen, wie Renovierungen und Sanierungen, in naher Zukunft abgesehen wird.

Welche Lehren für die Zukunft lassen sich aus der aktuellen Gesundheitskrise ziehen? Gibt es Dinge, die in Zukunft forciert werden müssen?

Die unabhängige Versorgung mit Rohstoffen hat bereits einen hohen Stellenwert bei MAPEI. Unsere Qualitätsprodukte werden größtenteils selbst an unseren Standorten in Nußdorf ob der

Traisen sowie Langenwang produziert, zukünftig werden wir aber noch stärker autark. Am Produktionsstandort der MAPEI Zentrale in Nußdorf ob der Traisen findet derzeit eine nachhaltige Investition in die Zukunft statt. Rund 2 Millionen Euro investieren wir in die umfassende Erweiterung unserer Produktionsanlage, die bereits im Herbst 2020 fertig gestellt wird.

Zukünftig wird es noch wichtiger, in die österreichische Wirtschaft zu investieren, um den Wirtschaftskreislauf sowie Arbeitsplätze zu sichern. Auch in Hinblick auf Umwelt und Nachhaltigkeit sind regionale Partner und Produktionen vorzuziehen. Jedes Unternehmen wird hier zukünftig noch stärker gefordert, seinen Beitrag zu leisten. MAPEI begeht 2020 das 40-jährige Firmenjubiläum in Österreich. Unsere Kunden können somit auf Qualitätsprodukte Made in Austria sowie



MAPEI als erfahrenen österreichischen Partner, von einem europäischen familiengeführten Unternehmen vertrauen.

Hat MAPEI Austria im Zuge der Corona-Krise Prozesse angepasst oder vielleicht sogar neue Prozesse eingeführt?

Ja, natürlich überdenkt man Prozesse und Abläufe. Wie schon erwähnt, ist noch deutlicher geworden, wie wichtig es ist, unabhängig zu sein, autark zu produzieren und starke Partner an Bord zu haben. Jedoch ist auch klar geworden, dass neue Wege zur Kommunikation, wie die Videotelefonie, längst keine Zukunftsmusik mehr sind. Die Digitalisierung nimmt Einzug in jede Branche und macht auch vor der Baubranche keinen Halt. Im Zuge dessen haben wir an einem Konzept für Online-Training gearbeitet. Als österreichweiter Anbieter für Qualitätsprodukte Made in Austria,

können unsere Kunden von diesen Konzepten nur profitieren. So ist niemand mehr an Veranstaltungsorte gebunden und Personen in Vorarlberg und Niederösterreich können gleichzeitig ohne Hindernisse an gemeinsamen Trainings teilnehmen.

Wie denken Sie, wird sich der Sektor Online-Weiterbildung in der Baubranche entwickeln?

Wie in jeder Branche werden Online-Weiterbildungsmöglichkeiten an Bedeutung gewinnen. Die Vorteile liegen auf der Hand. Jedoch werden bei MAPEI persönliche, individuell abgestimmte Schulungen nie aus der Mode kommen. Wir möchten unseren Kunden die Möglichkeit bieten, individuelle Fragen stellen zu können, auf daraufhin auch abgestimmte Antworten zu bekommen. Wir möchten unseren Part-



Mag. Andreas Wolf
Geschäftsführer
MAPEI Austria GmbH



MAPEI BAUT AUF DIGITALISIERUNG

NEUE HIGHLIGHTS AUF DER WEBSITE, SOCIAL MEDIA UND DER APP



MAPEI bietet viele nützliche Online-Features und jetzt sogar noch ein paar mehr: Auf der Website finden Sie Webinare, Online-Trainings, Produkt- und Profi-Anwendervideos, Broschüren, Folder und Datenblätter als PDF Download – sowie die brandneue Händlersuche. Auf den Social Media Kanälen tut sich ebenfalls einiges. Am besten gleich reinschauen! Auch unsere praktische App wird gerne genutzt und ist selbstverständlich gratis.

Die MAPEI MEDIATHEK: praktisch zum Nachschauen

Die MAPEI Mediathek bietet Video-Tutorials mit Schritt für Schritt Anleitungen von Profis, exklusive Einblicke in das Unternehmen und die Produktion sowie „MAPEI live“ bei Messen & Events. Die Mediathek wird ständig um aktuelle Beiträge erweitert. So wie unser beliebter YouTube-Kanal, der ebenfalls einen Besuch wert ist.

Neuer Anstrich für Facebook, Instagram & Co.

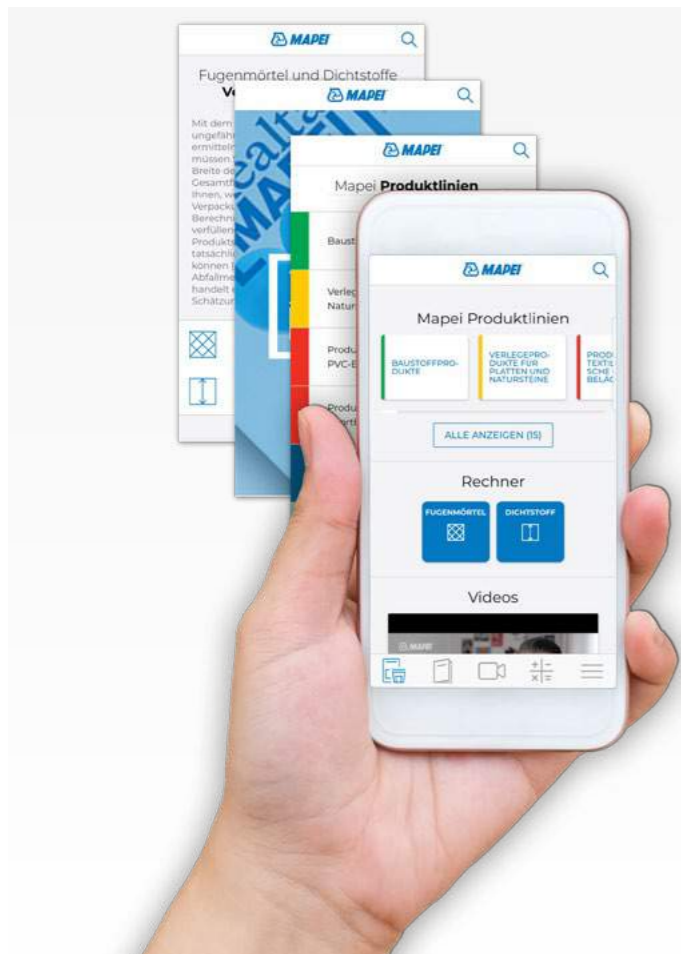
Auf Social Media bleiben Sie immer up-to-date und erfahren als Erster alles Wissenswerte. Zudem profitieren Sie von Gewinnspielen und Aktionen speziell für die Community. Neben dem Businesskanal auf LinkedIn sorgen die neuen Kanäle Facebook und Instagram für frischen Wind. Sie wurden komplett neu eingerichtet und warten mit spannenden Aktionen auf Sie!

Laden Sie auch die MAPEI App herunter

Mit der MAPEI App haben Sie den aktuellen Produktkatalog 2020 immer dabei. Sie können gezielt nach Produkten suchen und diese als Favoriten speichern, um jederzeit schnellen Zugriff zu haben. Technische Datenblätter, Zertifikate und vieles mehr stehen Ihnen ebenfalls jederzeit zur Verfügung. Der praktische Verbrauchsrechner für Fugenmörtel und Dichtstoffe wird hier ebenfalls gern genutzt.

Und das werden sicher nicht unsere letzten „digitalen Bausteine“ gewesen sein. Wir bauen unseren Online-Bereich immer weiter aus.

Nähere Informationen auf www.mapei.at

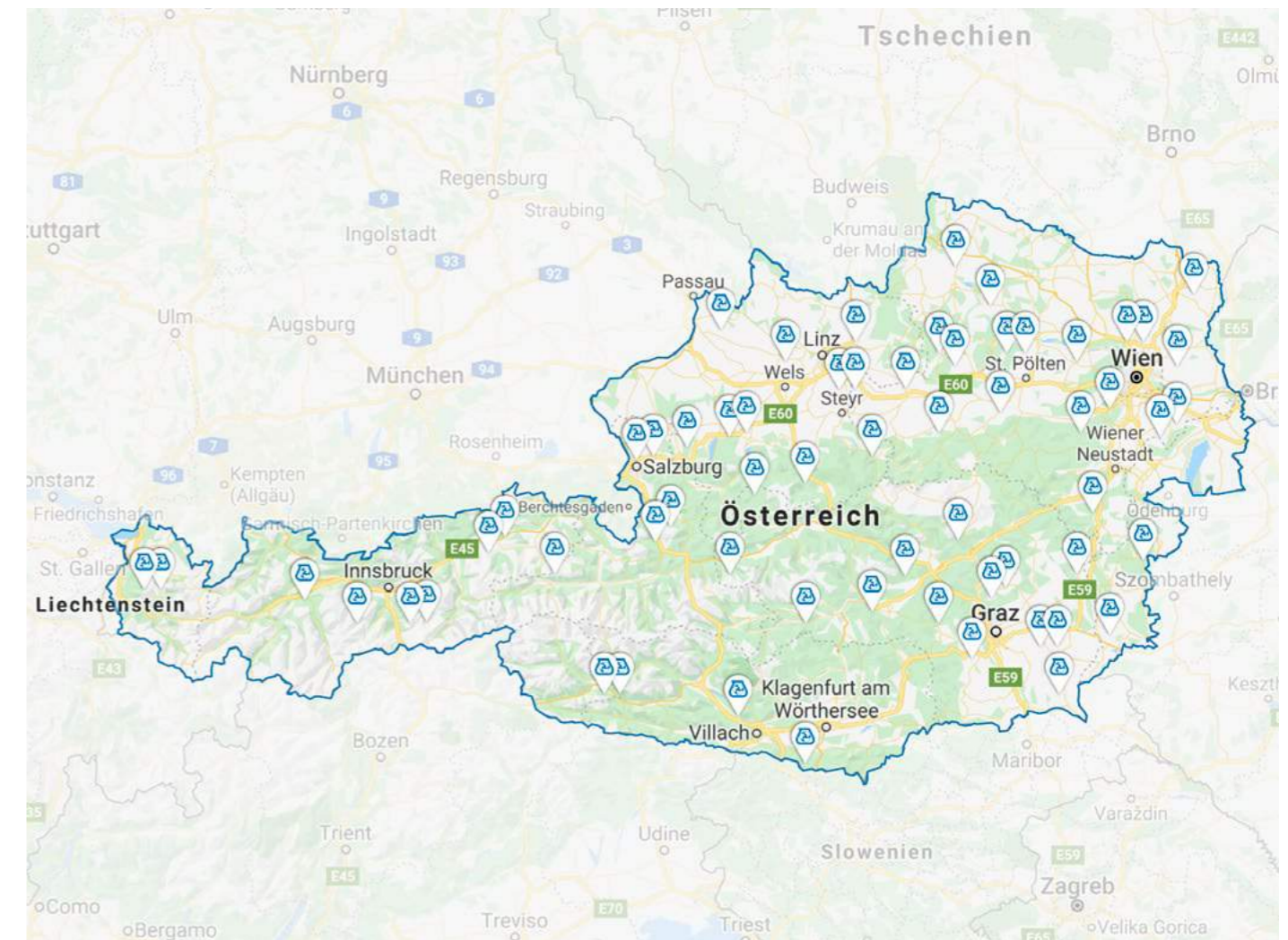
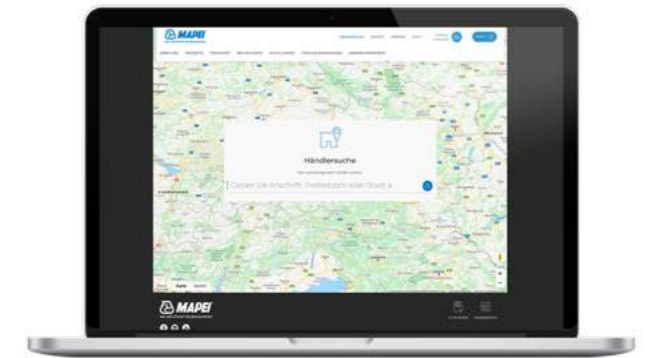


ALLE WEGE FÜHREN ZU MAPEI

Unsere Händlersuche werden Sie so richtig gut finden

Ab sofort finden Sie regionale MAPEI-Händler noch schneller und leichter. Einfach auf mapei.at bei der Händlersuche Region, Ort oder Postleitzahl eingeben und schon werden die nächstgelegenen MAPEI-Händler angezeigt. Wählen Sie zur weiteren Eingrenzung noch den Kilometerradius, in dem Sie suchen wollen, und die gewünschte Produktreihe. Auf einen Blick sehen Sie auf der Landkarte eine Übersicht aller Partner. Ein praktisches Tool, das jede Menge Zeit spart und sie direkt zum nächstgelegenen Händler mit Qualitätsprodukten aus dem Hause MAPEI führt.

Nähere Informationen auf www.mapei.at

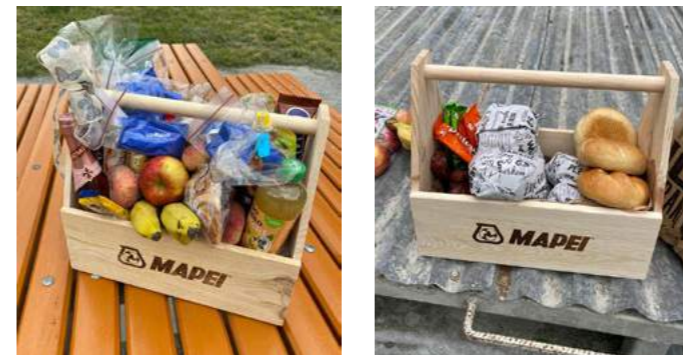




WIR UNTERSTÜTZEN REGIONALE GASTRONOMIE

MAPEI JAUSENKISTERL

Um die österreichische Gastronomie in diesen Zeiten zu unterstützen, waren unsere Außendienst-Mitarbeiter in den vergangenen Wochen auf österreichischen Baustellen unterwegs. Als kleine Stärkung für unsere Partner vor Ort lieferten sie ein MAPEI Jausenpaket in einer MAPEI Werkzeugkiste, welches sich aus regionalen Köstlichkeiten aus der jeweiligen Region zusammensetzte.





KERACOLOR UND KERAQUICK

FRISCHER WIND IM HAUSE MAPEI

MAPEI Austria GmbH arbeitet kontinuierlich am breitgefächerten Produktsortiment, um die individuellen Anforderungen am Bau optimal zu unterstützen.

„Die Produkte und Rezepturen werden laufend weiterentwickelt und auf die aktuellen Anforderungen und Bedürfnisse der Bauwirtschaft abgestimmt, damit wird höchste Produktqualität garantiert.“

informiert Mag. Andreas Wolf, Geschäftsführer MAPEI Austria GmbH. Und somit gibt es wieder Neuigkeiten aus dem Hause MAPEI Austria.

Fugenmörtel in neuem Kleid

Ab sofort finden Sie folgende Fugenmörtel in neuer Verpackung:

- Keracolor GG
- Keracolor SF
- Keracolor FF
- Keracolor Plus
- Ultracolor Plus

Die riesige Farbvielfalt der Fugenmörtel-Produktpalette ist nun noch einfacher zu erkennen.

Aus eins mach zwei

Künftig wird zudem der Flexklebemörtel Keraquick S1 durch Keraquick Maxi S1 ersetzt. Zusätzlich führt MAPEI den Klebe- und Reparaturmörtel Keraquick S1 Fast ein. Der Keraquick Maxi S1 überzeugt mit besten Verarbeitungseigenschaften bis 15 mm Schichtdicken und ist sehr schnell erhärtend und schnell trocknend. Der Keraquick S1 Fast zeichnet sich aus als DER Reparaturmörtel für den raschen Sanierungseinsatz. Er ist sehr schnell erhärtend, schnell begehbar und verfugbar. Mehr Informationen zu der MAPEI Produktpalette auf unserer Webseite: www.mapei.at



LUXUS BIS ZUR LETZTEN FLIESE

DIE ALPIN LODGES MARIA ALM SETZEN AUF TOP-PRODUKTE VON MAPEI

REFERENZPROJEKT

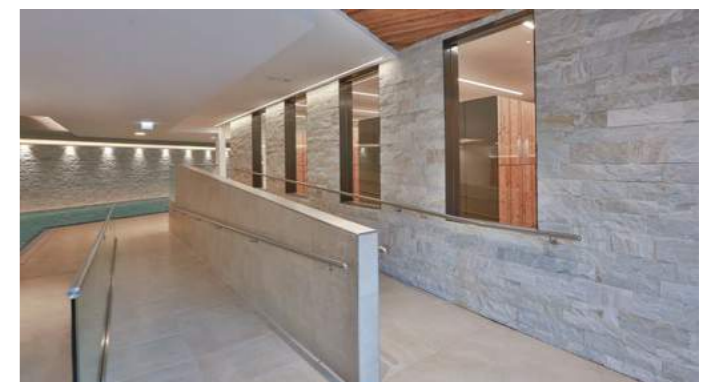
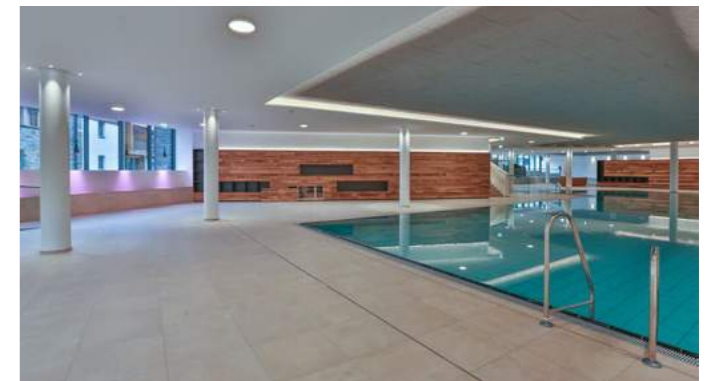
ALPIN LODGES MARIA ALM

Die Alpin Lodges Maria Alm bieten luxuriöse Wellness- und Erholungsurlaube an einem ganz besonderen Ort. Das Resort besteht aus zahlreichen komplett ausgestatteten Chalets und Apartments im modernen Landhausstil: Die Gäste können in ihrem großzügigen Wohn-Esszimmer relaxen. Wer selbst kochen will, dem stehen voll ausgestattete Gourmet-Küchen zur Verfügung. Elegante Bäder, überdachte Balkone und Terrassen machen die Erholung komplett.

Auch das Rundherum lässt keine Urlaubswünsche offen: Ein Restaurant und zahlreiche Bars verwöhnen die Feriengäste kulinarisch. Außerdem gibt es noch ein Hallenbad, einen Gastgarten, professionelle Kinderbetreuung und eine Tiefgarage.

Für das Ferienresort wurden nur die hochwertigsten Produkte verwendet. Das gilt auch für die Wahl der Fliesen in den Zimmern, im Restaurant, den Bars, der Lounge, an der Rezeption und in der Tiefgarage. 13.000 m² Fliesen wurden insgesamt verlegt. Damit die Verarbeitung schnell und perfekt ablaufen konnte, kamen nur Produkte in Top-Qualität in Frage – die Produkte von MAPEI.

Alles für Ihr Bauprojekt finden Sie online auf www.mapei.at



OBJEKTDATEN

Alpin Lodges Maria Alm

Verarbeitende Firma:
Büro Center Mair

Bauherr:
Jäger Projects

Verarbeitete Fläche: 13.000 m²

EINGESETZTE MAPEI PRODUKTE:

Adesilex P9

Standfester, zementärer Dünnbettmörtel

Kerapoxy CQ

Säurebeständiger Epoxidharzfugenmörtel

Mapecoat I24

Lösemittelfreie Beschichtung auf Epoxidharzbasis

Mapelastic

Abdichtungssystem auf Zement-Kunstharzbasis

Primer MF

Lösemittelfreie Epoxidharzgrundierung

Keracolor FF

Zementärer, flexibler, wasserabweisender Fugenmörtel

Mapeband

Abdichtungssystem

Mapeband PE 120

Abdichtungssystem

Mapegum WPS

Schnelltrocknende Flächenabdichtung auf Dispersionsbasis

ES LEBE DER SPORT

REKORDVERDÄCHTIGE BODENBESCHICHTUNGEN MIT MAPEI PRODUKTEN



OBJEKTDATEN

Jugendsportheim Kapfenberg

Verarbeitende Firma:
Sklenky UWE Beschichtungsdesign

Planer und Architekt:
TMP Architekten

Eigentümer:
KSV 1919

Verarbeitete Fläche: 2.400 m²

REFERENZPROJEKT

JUGENDSPORTHEIM KAPFENBERG



Das Sportcenter in Kapfenberg hat ein neues, modernes Jugendsportheim für seine Athleten errichtet. Auf einer Fläche von 2.400 m² finden 22 Wohneinheiten, Gemeinschafts- und Sporräume Platz. Perfekte Bedingungen für sportliche Höchstleistungen!

Besondere Aufmerksamkeit kam beim Bau den Böden zu. Sie sollten extra strapazierfähig und hochwertig sein, da sie von Sportlern tagtäglich stark beansprucht werden. Deshalb wurde die Firma Sklenky mit dem Beschichtungsdesign der Böden beauftragt, die bei der Ausführung auf die hochwertigen Produkte von MAPEI setzt, um beste Qualität zu garantieren. Damit ist die Langlebigkeit der Böden selbst unter diesen extremen Bedingungen sichergestellt.

Nähere Informationen zu den MAPEI Produkten finden Sie auf www.mapei.at



EINGESETZTE MAPEI PRODUKTE:

Mapecrete Stain Protection

Ölabweisende Antiflecken-Behandlung

Mapelux Opaca

Widerstandsfähiges Bodenwachs

Ultratop Stucco

Zementgebundener Porenfüller

Mapefloor I 914

Lösemittelfreies Epoxidharz

Ultratop

Selbstverlaufende, zementgebundene Industriebodenspachtelmasse

GLÜCK AUF FÜR DEN SEMMERING-BASISTUNNEL

REFERENZPROJEKT

TUNNELPATENSCHAFT SEMMERING-BASISTUNNEL

Im Namen von MAPEI Austria übernimmt Marketingleiterin Andrea Kapoun M.A. die Tunnelpatenschaft für den Querschlag am Bauabschnitt Fröschnitzgraben und ist damit Schirmherrin für diesen Bereich der neuen Südstrecke – eines der wichtigsten Infrastrukturprojekte im Herzen Europas.

Dass jeder Tunnelbau eine Patin bekommt, hat hierzulande eine lange Tradition. Sie geht auf die Legende der Heiligen Barbara zurück, die einst vor ihrem tyrannischen Vater flüchten musste. Damit sie sich verstecken kann, hat Gott einen Felsspalt geöffnet. Sie gilt seitdem als Schutzpatronin der Bergleute und Mineure.

Die Schutzpatronin soll dem Projekt und den Arbeitern während der Bauphase Glück bringen. Am Fröschnitzgraben wird diese Ehre Andrea Kapoun M.A., Marketingleiterin bei MAPEI, zuteil.

Glück kann man immer brauchen. Hier sind aber vor allem Können und ein perfektes Zusammenspiel aller beteiligten Unternehmen gefragt. Mit dem gigantischen Projekt, das nicht nur wegen der geologischen Bedingungen eine Herausforderung darstellt, wurden die Firmen Implenia und Swietelsky Tunnelbau GmbH beauftragt. Und MAPEI wird dafür unglaubliche Mengen an Beton und Betonzusatzmitteln liefern.

Ganze 14 Jahre Bauzeit sind für die rund 27 km Gesamtlänge anberaunt. 10 Jahre soll allein der Bauabschnitt Fröschnitzgraben mit seinen 13 km Länge dauern. Bis dahin werden insgesamt 850.000 m³ Beton benötigt – die von der MOBIL BAUSTOFFE GmbH, ein weltweiter Spezialist für Großbaustellen und MAPEI-Partner, in bewährter Qualität verarbeitet werden. Damit ein Projekt dieser Größenordnung gut bewältigbar ist, muss nicht nur die Bauchemie, sondern auch die Chemie zwischen den daran beteiligten Unternehmen stimmen. Und das tut sie in diesem Fall, offensichtlich!



OBJEKTDATEN

Semmering-Basistunnel

Verarbeitende Firma:
Mobil Baustoffe GmbH

Betonmenge: 850.000 m³

EINGESETZTE MAPEI PRODUKTE:

Dynamon RC 520

Fließmittel

Dynamon LZ SP W20

Fließmittel

Mapetard VZM

Verzögerer

Dynamon LZ 553

Fließmittel

Mapeair LP 100

Luftporenbildner

DER LÄNGSTE STADT-AUTOBAHNTUNNEL EUROPAS IST SICHERER

MAPEI LIEFERTE EINEN WICHTIGEN BEITRAG FÜR DIE BETONINSTANDSETZUNG UND SANIERUNG

OBJEKTDATEN

Plabutschunnel A9 Sanierung

Verarbeitende Firma:
Bauschutz GmbH

Bauherr und Eigentümer:
Asfinag

Generalunternehmer:
Strabag

Bauzeit:
2017 bis 2019

REFERENZPROJEKT

PLABUTSCHTUNNEL A9 SANIERUNG

Der Plabutschunnel auf der A9 Phyrn Autobahn bei Graz ist der längste Stadtautobahntunnel Europas. 40.000 Fahrzeuge fahren tagtäglich durch und entlasten damit den Stadtverkehr in Graz enorm. Die Oströhre wurde bereits 1987 eröffnet, die Weströhre 2004. Es war also an der Zeit, den Tunnel wieder auf den neuesten Stand der Technik zu bringen und einige Sanierungsmaßnahmen zu treffen.

Die ASFINAG begann vor 2 Jahren nicht nur den Tunnel selbst, sondern auch die gesamte Betriebs- und Sicherheitsausstattung zu sanieren. Eine besondere Herausforderung war es, trotz der Bauarbeiten, den Verkehr so wenig wie möglich zu behindern. Die Lösung: Die Bauarbeiten fanden ausschließlich nachts zwischen 20:00 und 05:00 Uhr früh und an verkehrsschwachen Sonntagen statt. Tagsüber bleiben beide Röhren für den Verkehr frei befahrbar. Die einzige Einschränkung ist ein Tempolimit von 80 km/h. Im Herbst 2019 wurden die Bauarbeiten fertig gestellt.

Für die Betoninstandsetzung und Sanierung lieferte MAPEI die richtigen Produkte! Nähere Informationen zu den MAPEI Produkten finden Sie auf www.mapei.at



EINGESETZTE MAPEI PRODUKTE:

Mapecoat PU T1

Zwei-Komponenten-Polyurethan-Beschichtung

Mapefer 1 K

Mineralischer Korrosionsschutz

Mapegrout T60

Instandsetzungsmörtel

Primer FR Rasante

Zweikomponentige, lösemittelfreie Epoxidharzspachtelmasse

Mapecure E30

Lösemittelfreier Verdunstungsschutz

Mapefloor I 914

Lösemittelfreies Epoxidharz

Mapegrout T60 AT

Instandsetzungsmörtel mit Brandschutzfasern

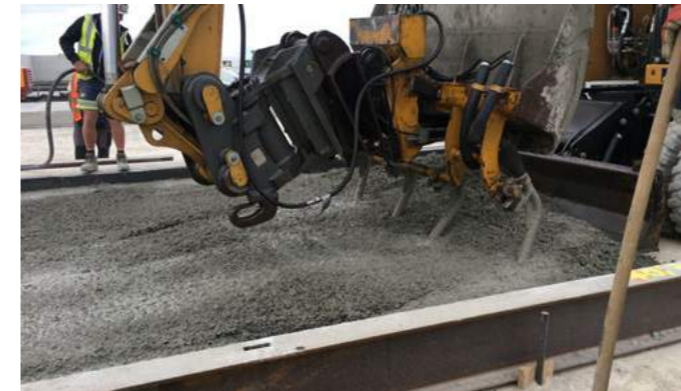
MAPEI ALS STARKER PARTNER AM WIENER FLUGHAFEN

REFERENZPROJEKT

MIT MAPEI BERUHIGT ABHEBEN



Der Wiener Flughafen ist der größte Flughafen in Österreich und zählt zu den Aushängeschildern des Landes. Er befindet sich hauptsächlich auf dem Gebiet der südöstlichen an Wien angrenzenden Stadt Schwechat. Der Flughafen ist Knotenpunkt für Flüge nach Osteuropa und in den nahen Osten. MAPEI Austria konnte im Jahr 2019 einen erheblichen Beitrag zur Entwicklung und zum Ausbau des Flughafens beitragen und sich somit erneut als starker Partner auszeichnen.



Gemeinsam mit der Firma Asamer war MAPEI Austria beim Projekt „Wiener Flughafen, Vorfeld West Phase 4“ als Betonzusatzmittellieferant maßgeblich beteiligt. Die MAPEI Experten sicherten darüber hinaus direkt vor Ort eine professionelle Laborbetreuung auf der Baustelle. Von Juli bis November 2019 wurden rund 20.000m³ Fahrbahnbeton benötigt. Dafür wurden insgesamt 23 Tonnen MAPEI-Fließmittel, 17 Tonnen MAPEI-Luftporenbildner und 13 Tonnen MAPEI-Verzögerer bereitgestellt und verarbeitet.

Nähere Informationen zu den MAPEI Produkten finden Sie auf www.mapei.at



OBJEKTDATEN

Flughafen Wien

Verarbeitete Fläche: 20.000 m²

Bauzeit:
Juli bis September 2019

EINGESETZTE MAPEI PRODUKTE:

Dynamon SF 14

Fließmittel

Mapeair LP X9

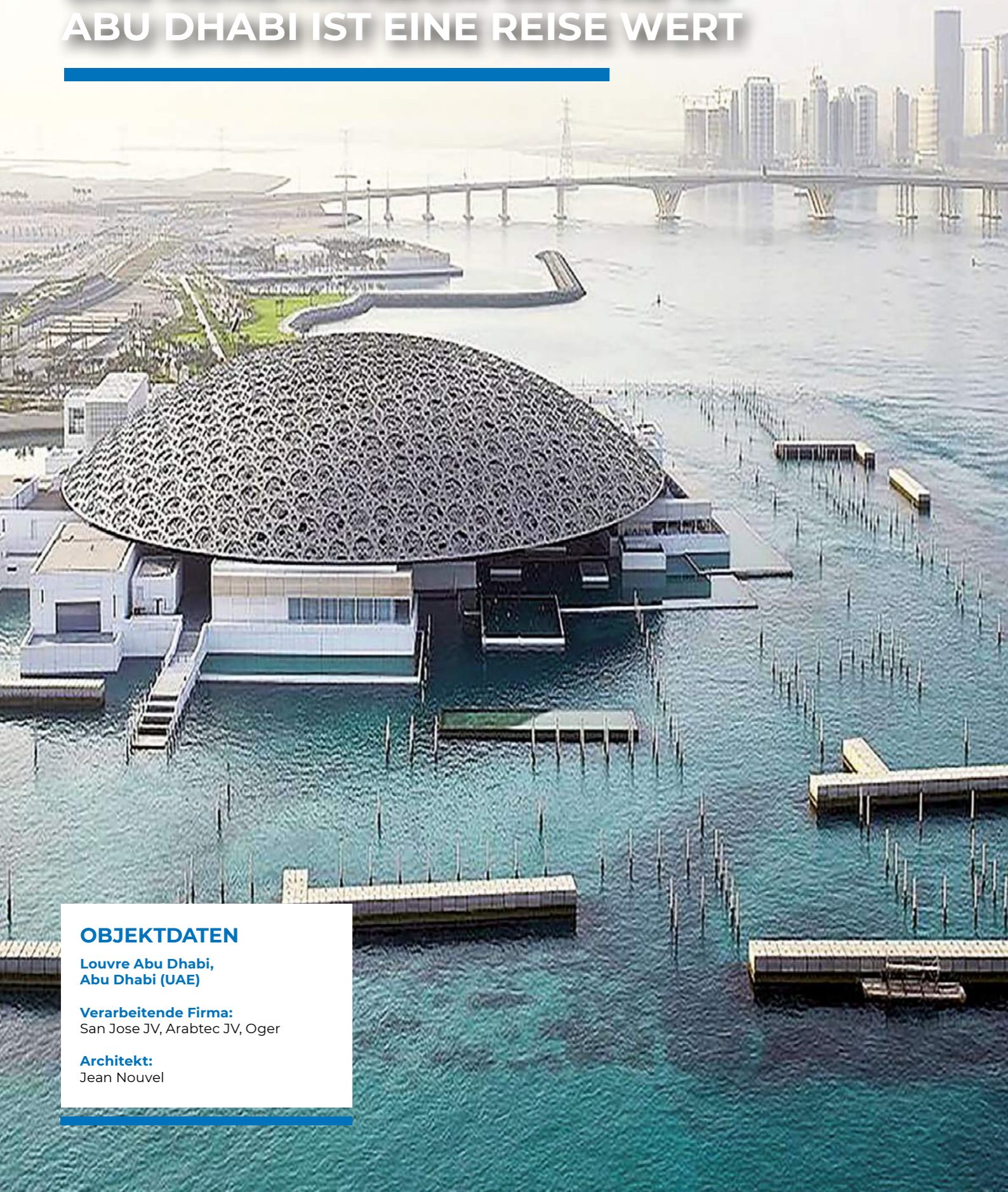
Luftporenbildner

Mapetard VZ

Verzögerer

LOUVRE ABU DHABI

DAS KUNSTMUSEUM LOUVRE IN ABU DHABI IST EINE REISE WERT



OBJEKTDATEN

Louvre Abu Dhabi,
Abu Dhabi (UAE)

Verarbeitende Firma:
San Jose JV, Arabtec JV, Oger

Architekt:
Jean Nouvel

INTERNATIONAL

IN DEN VEREINIGTEN ARABISCHEN EMIRATEN ERSTRAHLT DAS NEUE LOUVRE KUNSTMUSEUM



In diesem von Jean Nouvel entworfenen renommierten Museum wurden Marmorplatten auf verschiedenen Arten von Untergründen verlegt.

Der Louvre Abu Dhabi erhebt sich vor der Küste von Abu Dhabi auf der Insel Saadiyat. Zu den Zukunftsplänen der lokalen Regierung gehören auch das von Norman Foster entworfene Zayed National Museum, das von Tadao Ando Architect & Associates entworfene Maritime Museum, das Guggenheim Abu Dhabi von Frank Gehry und das Abu Dhabi Performing Arts Center von Zaha Hadid Architects. Derzeit ist das vom französischen Architekten Jean Nouvel entworfene Museum das einzige, das fertiggestellt und 2017 eingeweiht wurde. Die Idee entstand 2007 als Ergebnis eines internationalen Abkommens zwischen den Regierungen von Abu Dhabi und Frankreich, wobei der Louvre Abu Dhabi 30 Jahre und 6 Monate lang den Namen „Louvre“ verwenden darf und auf Kunstwerke zählen kann, die von den 13 wichtigsten Museen Frankreichs ausgeliehen wurden. Darüber hinaus wird das neue Museum von Kuratoren und Experten dieser Museen unterstützt und die Museen selbst werden in den nächsten 15 Jahren abwechselnd vier Ausstellungen pro Jahr organisieren.

Spitzenprodukte:

Für die MAPEI Mitarbeiter war die Arbeit im Louvre Abu Dhabi aufgrund der Komplexität des Projekts und der extremen atmosphärischen Bedingungen eine Herausforderung. Die MAPEI Anwendungstechnik arbeitete sehr eng mit dem Kunden, den

Designern und Auftraggebern zusammen. MAPEI wurde kontaktiert, um hochwertige Systeme zur Vorbereitung der Untergründe und zur Installation von Marmorplatten vorzuschlagen. Eine der größten Herausforderungen bestand darin, dass der Bodenbauer eine Anfrage nach Produkten stellte, die für die Installation von Marmor in einem riesigen Raum innerhalb des Museums geeignet waren, der sowohl trockene als auch nasse Bereiche aufwies. Tatsächlich wurde der Louvre Abu Dhabi auf einer Insel gebaut, mit all den Problemen, die mit dieser Art von Standort verbunden sind.

Die Marmorplatten mussten auf einer Vielzahl komplexer Untergründe installiert werden, von denen jeder seine eigenen Anforderungen stellte: Betonfertigteile, Stahl- und Glasscheiben. Außerdem waren bestimmte Bereiche großen Verformungen ausgesetzt, während in anderen Bereichen der Marmor auf Oberflächen installiert werden musste, die dann überflutet werden sollten.

Ein weiteres Problem war die Anfrage nach einem Beschichtungsprodukt, das für einen Servicetunnel geeignet war und täglich mit Schleifmitteln gereinigt und durch Wasserstrahlen mit aggressiven industriellen Reinigungsmitteln abgewaschen werden musste. Bestimmte Bereiche des beschädigten Betonuntergrunds wurden zuerst mit Adesilex PG2 einem zweikomponentigen, thixotropen Epoxidharz-Klebstoff repariert und danach mit Mapecoat WSP, einem zweikomponentigen Epoxidharzanstrich, in wässriger Dispersion beschichtet.

EINGESETZTE MAPEI PRODUKTE:

Adesilex PG2

Standfester Reaktionsharzklebstoff

Keraflex Maxi S1

Verformbarer zementgebundener weißer Hochleistungs-Klebstoff

Mapesil AC

Neutralvernetzender Silikondichtstoff

Primer G

Sehr emissionsarme Dispersionsgrundierung

Ultracolor Plus

Zementgebundener Mörtel

Eco Prim Grip

Sehr emissionsarme Dispersionsgrundierung und Haftbrücke

Kerapoxy

Säurebeständiger Epoxidmörtel

Mapesil LM

Acetatvernetzender Silikondichtstoff

Kerapoxy Adhesive

Zweikomponentiger Epoxidharz-Klebstoff

EIN ASS FÜR ALLE FÄLLE

DYNAMIK PUR BEI MAPEI INSIGHTS



MAPEI lud zum Branchentreff des Jahres der Bau- und Betontechnologie. Ende Jänner hat MAPEI Austria zum traditionellen Highlight des Jahres „MAPEI Insights“ eingeladen. Ein Event, das auch als DER Branchentreff des Jahres des Bereiches Bau und Betontechnologie bekannt ist. Der Abend stand ganz im Zeichen der Umwelt und Nachhaltigkeit. Aber nicht nur mit Publikumslieblichen Armin Assinger und Michi Matt, sondern auch mit der Präsentation des neuen Porsche Taycans kam auch die sportliche Seite an diesem Abend nicht zu kurz.

Unter der lockeren und charmanten Moderation von Armin Assinger persönlich traf sich im Pichlmayrgut in Schladming alles, was in der Baubranche Rang und Namen hat. Denn MAPEI lud wieder zum traditionellen Insights, einer Veranstaltung, die sich mit top-aktuellen Themen im Bauwesen auseinandersetzt. Ein Thema, das MAPEI ganz besonders am Herzen liegt und das mehr denn je den Nerv der Zeit trifft, ist das Thema Umwelt und Nachhaltigkeit.

„Bei uns stimmt die Bauchemie“ betont Mag. Andreas Wolf, Geschäftsführer MAPEI Austria GmbH, „Das ist bei MAPEI kein Werbespruch sondern durch und durch gelebte Unternehmensphilosophie.“ Denn als international erfolgreicher Konzern mit italienischen Wurzeln hat sich MAPEI zum Global Player der Bauchemie entwickelt und achtet zugleich dennoch auf um-

weltschonende Produktion und Ressourcennutzung sowie auch die Bedingungen für die 10.500 Mitarbeiter und Kunden weltweit.

Dass vor allem die Chemie der 5.500 Qualitätsprodukte stimmt, weiß DI Gerhard Haiden, der für das Produktmanagement sowie Forschung und Entwicklung im Bereich Betonzusatzstoffe verantwortlich zeichnet. Er präsentierte spannende Einblicke zu Umwelt und Nachhaltigkeit von Betonrecycling bis zu zukünftigen Entwicklungen sowie dem Beitrag von MAPEI mit Re-Con Zero.

Spannende Einblicke in die ÖBV-Richtlinie für die Herstellung von monolithischen Betonplatten gab es von DI (FH) Reinhard Pamminger. Als gerichtlich beeideter und zertifizierter Sachverständiger gab er Einblicke in die typischen Schäden bei Industrieböden aus Sicht des Gutachters und der Prüfstelle.

Für heißen Gesprächsstoff sorgte auch das Thema E-Mobilität, das durch Leo Fellingner der Porsche Austria und MOON City präsentiert wurde. Neben News zu Trends und Entwicklungen der E-Mobilität in Österreich gab es den direkt aus dem Import nach Schladming gelieferten Porsche Taycan zu sehen, aber auch der Audi E-Tron und der VW E-Up waren live mit dabei. Ein Highlight ganz im Zeichen des Sports gab es ebenfalls: Armin Assinger interviewte Ski-Ass Michi Matt nur einen Tag nach

dem Nightrace über Rennen, Motivation und Erfolg und gab hier Insights in die Welt des österreichischen Spitzensports. Ein inspirierender, abwechslungsreicher, zukunftsweisender Abend also, den die Besucher der MAPEI Insights 2020 erleben durften.



„MAPEI ON TOUR“ – EXPERTENWISSEN UND PROFIS DIREKT VOR ORT

CASA

Die CASA, im Messezentrum Salzburg, ist Österreichs bedeutendste Fachmesse für Raumausstattung und Raumgestaltung. Auch dieses Jahr war das Team der MAPEI Austria GmbH dabei. Von 22. – 25. Jänner 2020 führten unsere Experten spannende Gespräche, präsentierten die MAPEI-Highlights und konnten den Besuchern jede Menge Inspiration für das kommende Jahr liefern.



KERAMIKO

Nach der CASA ist vor der KERAMIKO! Von 30. – 31. Jänner 2020 waren wir bei DER Fliesenfachmesse in Österreich vertreten. Unsere Experten im Bereich „Keramik- und Natursteinverlegung“ konnten hier ihr Know-how mit zahlreichen interessierten Besuchern teilen und spannende Vorträge erleben.

Ein ganz besonderes Highlight: Unser technischer Leiter/Produkttechnik Keramik & Naturstein, Ing. Stefan Schallerbauer begeisterte mit seiner Pecha-Kucha Präsentation zum Thema „MAPEI BDC System“. Dabei wird zu 20 Power-Point Slides jeweils 20 Sekunden geredet.

Beim gemütlichen Ausklang der KERAMIKO fand unsere MAPEI Fotobox großen Anklang!



INKU HAUSMESSE

Auch dieses Jahr waren wir wieder auf der INKU Hausmesse in Tirol. Vom 28. – 29. Februar haben wir dort unsere neuen Qualitätsprodukte für elastische und textile Bodenbeläge sowie die XTRA-Produktlinie – die neuen selbstverlaufenden Bodenspachtelmassen – präsentiert.



SCHLAG DAS ASS


MAPEI mitten drin statt nur dabei. Unsere MAPEI Kunden und Mitarbeiter haben vom 06. – 07. März 2020 beim längsten Skirennen der Welt in Nassfeld teilgenommen und sich mit dem Ski-Ass Armin Assinger persönlich gemessen.



WISSEN VON PROFIS, FÜR PROFIS

Stolz können wir auf das erste Quartal zurückblicken, in dem 14 Schulungen mit 266 Teilnehmern aus ganz Österreich stattgefunden haben. Darüber hinaus haben wir das Angebot um Online-Trainings erweitert. Am 20. Mai 2020 fiel der Startschuss mit dem ersten Training von Ing. Stefan Schallerbauer zum Thema „Verbundabdichtung Plus“.





ON-LINE

NATURSTEINVERLEGUNG INNEN- & AUSSENBEREICH

23.07.2020 Online-Training
14:00 – ca. 14:45 Uhr
Anmeldung unter: office@mapei.at

VERBUNDABDICHTUNG PLUS IN THEORIE UND PRAXIS

10.09.2020 Niederösterreich
16:00 – 18:30 Uhr, anschließend Abendprogramm
MAPEI Trainingszentrum
Fräuleinmühle 2
3134 Nußdorf ob der Traisen

SYSTEMLÖSUNGEN FÜR PARKETTVERLEGUNG VOM PROBLEMUNTERGRUND ZUM FERTIGEN BODEN

24.09.2020 Niederösterreich |
09:00 – 16:00 Uhr, anschließend Abendprogramm
MAPEI Trainingszentrum
Fräuleinmühle 2
3134 Nußdorf ob der Traisen

MIT MAPEI SIND SIE IMMER BESTENS UNTERWEGS...

DENN BEI UNS STIMMT DIE [BAU]CHEMIE!



GEMEINSAM STARK IM KAMPF GEGEN COVID-19

MAPEI UNTERSTÜTZT KRANKENHÄUSER IN MAILAND

Großspende als Beitrag zur Bewältigung der Corona-Krise. Das in Mailand ansässige Familienunternehmen ist eng mit der Region und ihren Bewohnern verbunden. In Zeiten wie diesen ist Solidarität gefragt, und jeder sollte tun, was er tun kann, um zur Bewältigung der aktuellen Gesundheitskrise beizutragen. MAPEI hat daher 750.000 Euro an das San Raffaele-Krankenhaus, die Mailänder Poliklinik und das Luigi Sacco-Krankenhaus gespendet, um die überlasteten Kliniken zu unterstützen.

Viele Krankenhäuser, speziell in Italien, leisteten in den letzten Wochen Übermenschliches und stießen wegen des grassierenden Covid-19-Virus an ihre Grenzen. Es steht außer Frage, nun zu helfen, wo es geht:

„In einer solchen ernsten Lage halten wir es für äußerst wichtig, diejenigen zu unterstützen, die am engsten in den Kampf um die Rettung des Lebens von Patienten in Krankenhäusern und den Versuch, ein Heilmittel für das Virus zu finden, involviert sind“-

so die Familie Squinzi.

„Unsere Gedanken und unsere Unterstützung gehen auch an das Italienische Rote Kreuz, eine der ersten Vereinigungen, die den Bedürftigsten Hilfe und Unterstützung bietet.“

Deshalb ist auch eine Spende an das italienische Rotkreuzkomitee in Mailand für das Wohltätigkeitskonzert gegangen, das am Montag, den 30. März im Mailänder Opernhaus La Scala stattfinden sollte. MAPEI unterstützte zudem italienische Krankenhäuser beim Bau von neuen Intensivstationen.

Aber auch die internen Herausforderungen galt es zu meistern: Die Herstellung von MAPEI-Produkten wurde in den Fabriken gemäß den geltenden Gesetzen fortgesetzt, sofern nicht anders angeordnet. Mapei hat zudem in allen Büros und für alle Unternehmensbereiche ein eigenes Sicherheitsprotokoll zur Infektionsprävention verabschiedet. Alle Tochtergesellschaften der Gruppe wurden natürlich dazu aufgefordert, die in ihrem eigenen Land verhängten staatlichen Maßnahmen einzuhalten. Auch die Möglichkeit des Home-Office trägt dazu bei, die Verbreitung des Corona-Virus bestmöglich zu reduzieren.

Gemeinsam wird alles daran gesetzt werden, die Corona-Krise menschlich und auch wirtschaftlich bestmöglich zu überstehen. MAPEI übernimmt hier Verantwortung und ist bereit alles dafür zu tun, was nötig und möglich ist, zum Schutz der Mitarbeiter, Kunden und Mitmenschen.



MAPEI – IHR VERLÄSSLICHER PARTNER DER BAUBRANCHE

Nur gemeinsam sind wir stark! Die vergangenen Monate haben gezeigt, dass dies mehr als nur eine reine Wortfloskel ist. Denn nur gemeinsam haben wir es geschafft, Sie weiterhin mit Qualitätsprodukten made in Austria zu versorgen. Die MAPEI Austria GmbH konnte sich somit erneut als Ihr starker Partner am Bau beweisen.

MAPEI – Ihr verlässlicher Partner der Baubranche

Qualitätsprodukte mit Herz und Menschlichkeit! Die Solidarität und die Stärke der MAPEI Familie in Österreich ist und war in den vergangenen Monaten besonders spürbar. Ein herzlicher Dank an unsere Mitarbeiter der Produktion, des Lagers und der Logistik sowie an unsere Speditionen, die für uns in den vergangenen Monaten Herausragendes geleistet haben und immer mit Herzblut im Einsatz waren! Nur so konnten wir Verantwortung übernehmen und weiterhin ganz Österreich mit qualitätsgeprüften Baustoffen, Made in Austria versorgen.

Unter strengsten Sicherheitsvorkehrungen wurde in unseren Werken in Nußdorf ob der Traisen sowie Langenwang ohne Unterbrechung für Sie produziert. Auch die MAPEI-Verkaufsberater setzten auf neue Wege zur Kommunikation: Individuelle Beratungen wurden im Handumdrehen per Videotelefonie durchgeführt und somit konnten unsere Kunden weiterhin auf den gewohnten MAPEI-Service zählen.



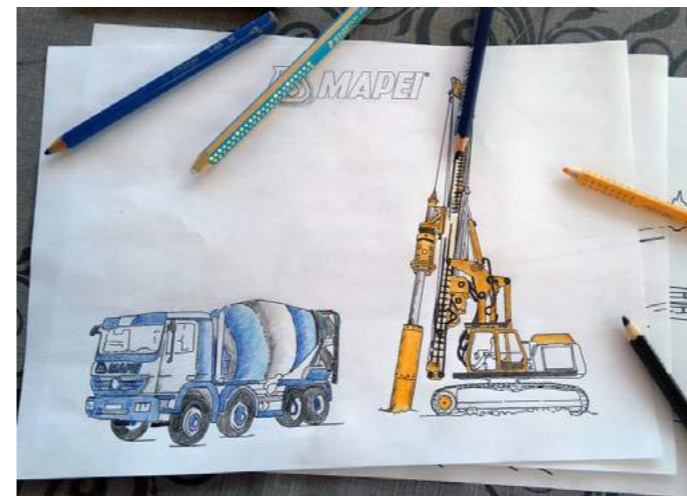
#STAYATHOME – KIDS MAL-CONTEST

Kids Mal-Contest: „Ausmalen & Disney+ Abo gewinnen“, lautete das Motto in den vergangenen Wochen!

Um das Home-Schooling aber auch das Home-Office ein wenig angenehmer zu gestalten, starteten wir im März einen MAPEI Kids Mal-Contest. Die Kinder bzw. deren Eltern konnten sich auf unserer Website unterschiedliche Mal-Vorlagen downloaden und gemeinsam ausmalen. Unter allen Einsendungen wurde am 30. April ein Jahresabo für den brandneuen Disney+ Streamingdienst verlost.

Die Namen der rund 30 Kids kamen in den Lostopf und der Zufall hat entschieden. Maximilian, wir möchten dir auch auf diesem Weg noch einmal ganz herzlich gratulieren und hoffen, du und deine Familie habt eine Menge Spaß mit dem Disney+ Jahresabo.

UNSER SIEGER



IMPRESSUM

Herausgeber und Redaktion
MAPEI Austria GmbH
Fräuleinmühle 2
3134 Nußdorf ob der Traisen
Telefon: +43 (0) 2783/8891
office@mapei.at
www.mapei.at

Realtä MAPEI Austria
erscheint 2x jährlich
Auflage 3.000 Exemplare

Fotos
MAPEI S.p.A.,
MAPEI Austria,
iStock, Shutterstock

Gestaltung
diekueche Werbeagentur
2700 Wiener Neustadt

Druckerei
Print Alliance HAV Produktions GmbH
2540 Bad Vöslau

MAPEI Austria GmbH
Geschäftsführer:
Mag. Andreas Wolf

Kontakt
MAPEI Austria GmbH
Realtä MAPEI
Fräuleinmühle 2
3134 Nußdorf ob der Traisen
Telefon: +43 (0) 2783/8891
Fax: +43 (0) 2783/8891-125
marketing@mapei.at

Satz- und Druckfehler vorbehalten.

EVERYTHING'S OK WITH MAPEI

MAPEI Austria GmbH

Fräuleinmühle 2
3134 Nußdorf ob der Traisen
Tel. +43 (0) 2783/8891
Fax +43 (0) 2783/8891-125
E-Mail: office@mapei.at
www.mapei.at



App



Facebook



Instagram



YouTube



LinkedIn

BEI UNS STIMMT
DIE [BAU]CHEMIE!



MAPEI[®]